



Veranstaltungsreihe

Feminismus (heute) und Gender Studies

Podiumsgespräche

Ort: Hauptgebäude der Humboldt-Universität zu Berlin,
Unter den Linden 6, Raum 2103

Zeit: Montag, den 19.5.08 und den 16.6.08, 18:15-20:00 Uhr

Welche Bedeutungen hat Feminismus heute – auch hinsichtlich unterschiedlicher regionaler, theoretischer, historischer oder sonst spezifischer Kontexte, und insbesondere in Bezug auf die Wissenschaften?

Welche Rolle spielt Feminismus heute in der Forschung im Verhältnis zu Gender Studies, in Bezug auf Interdependenz und auf Diversity?

Wie praktisch, wie theoretisch ist Feminismus heute?

Wie ist das Verhältnis zwischen Wissenschaft und Politik, Gender Studies und feministischen Politiken zu sehen?

Hat Feminismus Zukunft? Welche Fragen muss sich Feminismus stellen?

Wir laden zu zwei Podiumsgesprächen ein, um auf der Grundlage dieser Fragen zu diskutieren - mit Studierenden und Lehrenden, universitär und außeruniversitär Arbeitenden, Gender- und frauenpolitisch Bewegten unterschiedlicher „Generationen“, und nicht zuletzt mit Ihnen.

- 19.05.2008 Sabine Hark (Universität Köln)
 Anne Koch-Rein (Graduiertenkolleg „Geschlecht als Wissenskategorie“/ auf dem Weg nach Emory University)
 Deborah Ruggieri (Attac)
 Moderation: Susanne Baer

- 16.06.2008 Feminismus und Gender Studies
 Auf dem Podium diskutieren miteinander:
 Christina v. Braun (HU), Hildegard Maria Nickel (HU),
 Danilo Vetter (Fachschaft Gender Studies HU),
 Carsten Junker (Graduiertenkolleg „Geschlecht als Wissenskategorie“), Mee Hwa Ruf (stellv. Frauenbeauftragte der HU)
 Moderation: Susanne Baer

VERANSTALTET VON
Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien
der Humboldt-Universität zu Berlin

WEITERE INFORMATIONEN
<http://www.gender.hu-berlin.de/>
aktuell/veranstaltungen/uebersicht

VERKEHRSVERBINDUNGEN
S1, S2, S5, S7, S9 (Friedrichstraße)
U6 (Friedrichstraße)
Bus 100, 147, 200, TXL (Staatsoper)
Tram M1, 12 (Am Kupfergraben)